

Kommunal•Rundschau

Amtsblatt der Gemeinde Parthenstein



Grethen • Großsteinberg • Klinga • Pomßen

18. Juli 2017



Mitteilungen • Veranstaltungen • Anzeigen • kostenlos an alle Haushalte

Ausgabe Juli 2017

■ Grün- und Rasenschnitt haben im Wald und an Feldrainen nichts zu suchen

Sehr geehrte Grundstücks- und Gartenbesitzer,

ich kann es durchaus nachvollziehen, dass es ab und an ein Problem darstellt, Grünschnitt, Gras und Laub zu entsorgen. Im Wald und an Feldrainen haben diese Sachen jedenfalls nichts zu suchen. Solche Gartenabfälle überdüngen Böden und können gebietsfremde Organismen freisetzen. Oft wird die Meinung vertreten, man füge der Natur keinen Schaden zu, da es sich um verrottbares Material handelt. Doch was banal klingt, ist kein Kavaliersdelikt. Grünschnitt, Gras und Laub, derer sich Gartenbesitzer in der freien Natur entledigen möchten, ist rechtlich „Abfall“. Es handelt sich somit um eine illegale Abfallentsorgung, welche gegen umweltrechtliche Vorschriften verstößt und zumeist eine bußgeldbewährte Ordnungswidrigkeit darstellt. Wir haben an dieser Stelle schon mehrfach darauf hingewiesen auch auf die entsprechenden Ausführungen des Landkreises Leipzig:

Nebenstehende Fotos zeigen deutlich, dass die rechtlichen Vorgaben von einigen Mitbürgern nicht eingehalten werden. Feldwege werden auch zur Ablagerung von Erdaushub, Bauschutt und nicht mehr benötigten Baumaterialien genutzt. Dies verstößt nicht nur gegen geltendes Recht, es beeinträchtigt auch das Dorfbild negativ, um das sich sehr viel Parthensteiner regelmäßig bemühen und für eine schöne saubere Gemeinde sorgen.

Wir weisen noch einmal mit Nachdruck darauf hin, dass Pflanzenabfälle auf dem Grundstück zu kompostieren sind oder, falls dies nicht möglich ist, z.B. ganzjährig kostenpflichtig an den Wertstoffhöfen abgegeben werden können. Auch

die Nutzung privater Entsorger, eine Containerstellung oder die Anmietung einer Biotonne ist möglich. Nachzulesen sind die verschiedenen Entsorgungsmöglichkeiten in der Informationsbrochure der Abfallwirtschaft 2017.

*Jürgen Kretschel
Bürgermeister*



**Die nächste
Kommunalrundschau der
Gemeinde Parthenstein
erscheint am 22. August 2017
Redaktionsschluss
ist der 10. August 2017.**

**Öffnungszeiten
der Gemeinde Parthenstein**

Stadtverwaltung Naunhof
– Außenstelle Parthenstein –
Großsteinberg
Große Gasse 1
04668 Parthenstein

Dienstag	9 – 12 und 13 – 18 Uhr
Donnerstag	9 – 12 und 13 – 15 Uhr
Freitag	9 – 12 Uhr

Impressum:

Herausgeber:
Gemeinde Parthenstein – 04668 Parthenstein,
Große Gasse 1, Telefon 034293/5220
neue Faxnummer: 034293/522-15
E-Mail: gemeinde@parthenstein.de

Verantwortliche für den Amtlichen Teil:
Bürgermeister Gemeinde Parthenstein
Jürgen Kretschel
Bürgermeister Stadt Naunhof
Volker Zocher

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
Bürgermeister Jürgen Kretschel

Die „Kommunalrundschau“ wird an alle erreichbaren Haushalte und gewerblichen Einrichtungen der Gemeinde Parthenstein mit den OT Grethen, Großsteinberg, Klinga und Pomßen verteilt. Weitere Exemplare liegen in der Außenstelle Parthenstein der Stadtverwaltung Naunhof – Große Gasse 1 in 04668 Parthenstein aus oder können gegen Kostenerstattung beim Herausgeber bezogen werden.

Gesamtherstellung:
Riedel – Verlag und Druck KG
Gottfried-Schenker-Straße 1
09244 Lichtenau/OT Ottendorf
Telefon 037208/876100
Fax 037208/876299
E-Mail info@riedel-verlag.de

**Unsere Gemeinde
im Internet:
www.parthenstein.de**

AMTLICHE MITTEILUNGEN

■ Die Stadt Naunhof gibt im Namen der Gemeinde Parthenstein bekannt:

**Beschlüsse der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses
des Gemeinderates Parthenstein am 01.06.2017**

Beschluss 01/06/2017 HA

Der Hauptausschuss der Gemeinde Parthenstein stimmt einstimmig in öffentlicher Sitzung dem Abschluss eines Pachtvertrages zum Teichgewässer des Flurstückes 20/3 der Gemarkung Pomßen mit Herrn Günter Bartsch aus 04668 Parthenstein, OT Pomßen, Hauptstraße 9 bzw. Herrn Andreas Kamrad, zu.

Das Pachtverhältnis wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Es wird keine Pacht erhoben, der Pächter wird jedoch zur ordnungsgemäßen Pflege des Teiches verpflichtet.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder des Hauptausschusses..... 6
Davon anwesend:..... 6 + BM
Abstimmungsberechtigt:..... 7
Ja-Stimmen:..... 7
Nein-Stimmen:..... 0
Stimmenenthaltung:..... 0

Beschluss 02/06/2017 HA

Der Hauptausschuss der Gemeinde Parthenstein beschließt einstimmig in öffentlicher Sitzung den Abschluss eines Pachtvertrages zum Teichgewässer des Flurstückes 20 der Gemarkung Staudnitz mit Herrn Maik Thieme, Steinweg 4 in 04668 Parthenstein OT Klinga.

Das Pachtverhältnis wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Es wird keine Pacht erhoben,

Beschlüsse der öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates Parthenstein am 08.06.2017

Beschluss 01/06/2017

Der Gemeinderat der Gemeinde Parthenstein beschließt einstimmig in öffentlicher Sitzung den Brandschutzbedarfsplan der Gemeinde Parthenstein in Form der 1. Fortschreibung vom 08.06.2017.

Abstimmungsergebnis:

Gemeinderäte gesamt:..... 16
Davon anwesend:..... 11 + BM
Abstimmungsberechtigt:..... 12
Ja-Stimmen:..... 12
Nein-Stimmen:..... 0
Stimmenenthaltung:..... 0

Beschluss 02/06/2017

Der Gemeinderat der Gemeinde Parthenstein beschließt einstimmig in öffentlicher Sitzung die Abwägung der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes „Wohngebiet Steinweg“ im OT Klinga für die Flurstücke 63/6, 63/7, 63/8, 62/9, 62/11, 62/12, 62/13, 62/14 und 62/15 der Gemarkung Staudnitz.

Das Abwägungsprotokoll in der Fassung vom 05.05.2017 wird bestätigt.

der Pächter wird jedoch zur ordnungsgemäßen Pflege des Teiches verpflichtet.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder des Hauptausschusses..... 6
Davon anwesend:..... 6 + BM
Abstimmungsberechtigt:..... 7
Ja-Stimmen:..... 7
Nein-Stimmen:..... 0
Stimmenenthaltung:..... 0

Beschluss 03/06/2017 HA

Der Hauptausschuss der Gemeinde Parthenstein beschließt einstimmig in öffentlicher Sitzung die Außerplanmäßige Ausgabe für das Jahr 2017 für die entstehenden Gesamtkosten der Sanierung und Gestaltung des Außengeländes am Sportplatz Klinga in Höhe von 8.720,55 €.

Den Auftrag erhält nach Angebotsvergleich die Fa. Steve Ackermann, Altenhainer Str. 13 A, 04683 Naunhof OT Ammelshain.

Die Finanzierung dieser außerplanmäßigen Ausgabe soll durch Steuerermehreinnahmen im Bereich der Gewerbesteuer erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder des Hauptausschusses..... 6
Davon anwesend:..... 6 + BM
Abstimmungsberechtigt:..... 7
Ja-Stimmen:..... 7
Nein-Stimmen:..... 0
Stimmenenthaltung:..... 0

Abstimmungsergebnis:

Gemeinderäte gesamt:..... 16
Davon anwesend:..... 11 + BM
Abstimmungsberechtigt:..... 12
Ja-Stimmen:..... 11
Nein-Stimmen:..... 0
Stimmenenthaltung:..... 1

Beschluss 03/06/2017

Der Gemeinderat der Gemeinde Parthenstein beschließt einstimmig in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Wohngebiet Steinweg“ im OT Klinga die Flurstücke 63/6, 63/7, 63/8, 62/9, 62/11, 62/12, 62/13, 62/14 und 62/15 der Gemarkung Staudnitz als Satzung.

Das Abwägungsprotokoll in der Fassung vom 05.05.2017 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Gemeinderäte gesamt:..... 16
Davon anwesend:..... 11 + BM
Abstimmungsberechtigt:..... 12
Ja-Stimmen:..... 11
Nein-Stimmen:..... 0
Stimmenenthaltung:..... 1

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Beschluss 04/06/2017

Der Gemeinderat der Gemeinde Parthenstein bestätigt einstimmig in öffentlicher Sitzung die Annahme der Spenden für die Parthensteiner Kindereinrichtungen wie folgt:

Kindertagesstätte „Waldhäuschen“ Großsteinberg

- 100,00 € Volks- und Raiffeisenbank Muldental e.G., 04668 Grimma, Markt 8

Kindertagesstätte „Storchennest“ Grethen

- 500,00 € MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH, OT Gröbers, 06184 Kabelsketal (Sponsoringvertrag „Ausbau der Brandschutzziehung mit Feuerwehrmann „Fix““)

Kindertagesstätte „Gänseblümchen“ Klinga

- 50,00 € Volks- und Raiffeisenbank Muldental e.G., 04668 Grimma, Markt 8

Grundschule Parthenstein

- 11,90 € Heinrich Niemeier GmbH & Co. KG, Kieswerk Pomßen, 04668 Parthenstein - OT Pomßen

Abstimmungsergebnis:

Gemeinderäte gesamt:..... 16
Davon anwesend:..... 11 + BM
Abstimmungsberechtigt:..... 12

Ja-Stimmen:..... 12
Nein-Stimmen:..... 0
Stimmenenthaltung:..... 0

Beschluss 05/06/2017

Der Gemeinderat der Gemeinde Parthenstein beschließt einstimmig in nichtöffentlicher Sitzung die Stundung / Ratenzahlung der Gewerbesteuer und Nebenforderungen in Höhe von 5.506,30 € in 5 Raten zu je 1.000,00 € (August 2017 – 1.500,00 €) und einer Schlussrate in Höhe von 1.006,30 € zuzüglich angefallener Stundungszinsen, beginnend ab 15.06.2017 eines Gewerbetreibenden aus Parthenstein.

Für die Stundung werden Stundungszinsen in Höhe von 0,5% des rückständigen Abgabebetrages berechnet.

Abstimmungsergebnis:

Gemeinderäte gesamt:..... 16
Davon anwesend:..... 11 + BM
Abstimmungsberechtigt:..... 12
Ja-Stimmen:..... 12
Nein-Stimmen:..... 0
Stimmenenthaltung:..... 0

Beschluss 06/06/2017

Der Gemeinderat der Gemeinde Parthenstein beschließt einstimmig in nichtöffentli-

cher Sitzung die Stundung / Ratenzahlung der Gewerbesteuer und Nebenforderungen für die Fälligkeiten vom 03.05.2017 bis 16.05.2017 in Höhe von insgesamt 22.011,60 € in 22 Raten zu je 1.000,00 € und einer Schlussrate in Höhe von 1.011,60 € zuzüglich angefallener Stundungszinsen, beginnend ab 31.05.2017 eines Gewerbetreibenden aus Parthenstein.

Für die Stundung werden Stundungszinsen in Höhe von 0,5% des rückständigen Abgabebetrages berechnet.

Abstimmungsergebnis:

Gemeinderäte gesamt:..... 16
Davon anwesend:..... 11 + BM
Abstimmungsberechtigt:..... 12
Ja-Stimmen:..... 12
Nein-Stimmen:..... 0
Stimmenenthaltung:..... 0

*Jürgen Kretschel
Bürgermeister*

Für die Bekanntmachung

*Volker Zocher
Bürgermeister Stadt Naunhof*

■ Bekanntmachung

Bebauungsplan „Großsteinberg Am See“ 1. Änderung

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Großsteinberg Am See“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), den textlichen Festsetzungen (Teil B) und der Begründung wurde am 15.12.2016 vom Gemeinderat der Gemeinde Parthenstein als Satzung beschlossen.

Die Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses (09/12/2016) erfolgte in der Kommunalrundschau der Gemeinde Parthenstein am 24.01.2017.

Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan in Kraft getreten.

Der Plan kann auf Dauer während der Dienststunden der Gemeinde in der Außenstelle der Stadtverwaltung Naunhof, Große Gasse 1 in 04668 Parthenstein, von jedermann eingesehen werden und es wird über den Inhalt Auskunft erteilt.

Auf die Voraussetzungen der Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- u. Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung, sowie auf die Rechtsfolgen des §215(2) BauGB und weiter auf die Fälligkeit und das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen (§ 44 BauGB) wird hiermit hingewiesen.

Parthenstein, 29.06.2017

*Jürgen Kretschel
Bürgermeister*

Für die Bekanntmachung

*Volker Zocher
Bürgermeister Stadt Naunhof*

■ Bekanntmachung

Bebauungsplan „Wohngebiet Steinweg“ Gemeinde Parthenstein OT Klinga Fl.-St.-Nr. 63/6; 63/7; 63/8; 62/9; 62/11; 62/12; 62/13; 62/14; 62/15 der Gemarkung Staudnitz

Der Bebauungsplan „Wohngebiet Steinweg“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), den textlichen Festsetzungen (Teil B) und der Begründung (Stand vom 16.1.2017) wurde am 08.06.2017 vom Gemeinderat der Gemeinde Parthenstein als Satzung beschlossen.

Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan in Kraft getreten.

Der Plan kann auf Dauer während der Dienststunden der Gemeinde in der Außenstelle der Stadtverwaltung Naunhof, Große Gasse 1 in 04668 Parthenstein, von jedermann eingesehen werden und es wird über den Inhalt Auskunft erteilt.

Auf die Voraussetzungen der Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- u. Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung, sowie auf die Rechtsfolgen des §215(2) BauGB und weiter auf die Fälligkeit und das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen (§ 44 BauGB) wird hiermit hingewiesen.

Parthenstein, 18.07.2017

*Jürgen Kretschel
Bürgermeister*

Für die Bekanntmachung

*Volker Zocher
Bürgermeister Stadt Naunhof*

ALLGEMEINE MITTEILUNGEN

■ **Bekanntmachung, Planfeststellungsverfahren für das Vorhaben Staatsstraße 38 – Ausbau in Grethen Tekturplanung - Erneute Auslegung der Aktualisierung der schalltechnischen Untersuchung -**

Für das oben genannte Straßenbauvorhaben, für das eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht, hat das Landesamt für Straßenbau und Verkehr im Ergebnis der Anhörung zur 1. Tektur die Planung dahingehend geändert, dass nunmehr vorgesehen ist, die Kreuzung S 38 / S 45 / S 47 mit einer Lichtsignalanlage auszustatten und zu betreiben.

Aufgrund der geänderten Betriebsform des Knotenpunktes ist eine Neuberechnung der schalltechnischen Beurteilungspegel an den im Umkreis von 100 m zu den Signalstandorten befindlichen Immissionsorten erforderlich.

In der durch das Landesamt für Straßenbau und Verkehr vorgelegten aktualisierten schalltechnischen Untersuchung sind die Ergebnisse der Neuberechnungen der Beurteilungspegel und daraus resultierende Anspruchsvoraussetzungen für Lärmvorsorgemaßnahmen dokumentiert.

Die aktualisierte schalltechnische Untersuchung hat bereits in der Zeit vom 22. Mai 2017 bis 21. Juni 2017 ausgelegen. Aufgrund der am 2. Juni 2017 in Kraft getretenen Regelung, dass sich die betroffene Öffentlichkeit bis einen Monat nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift bei der zuständigen Behörde äußern kann, wird die Auslegung wiederholt. **Bereits erhobene Einwendungen bleiben nach wie vor gültig.**

Die aktualisierte schalltechnische Untersuchung liegt erneut in der Zeit vom **24. Juli 2017 bis 23. August 2017** in der Gemeindeverwaltung Parthenstein, Große Gasse 1, 04668 Parthenstein zu den Öffnungszeiten:

dienstags	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr
donnerstags	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 15.00 Uhr
freitags	9.00 – 12.00 Uhr	

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Die aktualisierte schalltechnische Untersuchung kann im gleichen Zeitraum auch in der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig, Raum 356 eingesehen werden. Ergänzend wird auf die Möglichkeit zur Einsichtnahme der aktualisierten schalltechnischen Untersuchung während des vorgenannten Zeitraums im Internet unter

<http://www.lids.sachsen.de/bekanntmachung>

in der Rubrik „Infrastruktur / Staatsstraßen“ verwiesen. Nach § 27a Abs. 1 Satz 4 des Verwaltungsverfahrensgesetzes - VwVfG - ist der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlage maßgeblich.

Jeder, dessen Belange durch die aktualisierte schalltechnische Untersuchung erstmalig, anders oder stärker als bisher berührt werden, kann bis spätestens einen Monat nach Ablauf der Auslegungsfrist - bis **einschließlich 23. September 2017** - bei der Landesdirektion Sachsen, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz oder der Dienststelle der Landesdirektion Sachsen in Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig bzw. bei der Gemeindeverwaltung Parthenstein, Große Gasse 1, 04668 Parthenstein, Einwendungen gegen die Planung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift erheben. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß der Beeinträchtigung erkennen lassen. Nach Ablauf dieser Frist sind Einwendungen ausgeschlossen (§ 39 Abs. 3 Satz 2 Sächsisches Straßengesetz - SächsStrG - in Verbindung mit § 73 Abs. 4 Satz 3 VwVfG sowie § 4 Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung im Freistaat Sachsen - SächsUVPG - in Verbindung mit § 9 Abs. 1c Satz 2 und Abs. 1e des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung - UVPG). Einwendungen und Stellungnahmen der Vereinigungen sind nach Ablauf dieser Frist ebenfalls ausgeschlossen (§ 39 Abs. 3 Satz 2 SächsStrG in Verbindung mit § 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG). Der Einwendungsausschluss beschränkt sich bei Einwendungen und Stellungnahmen, die sich auf die Schutzgüter nach § 2 Abs. 1 UVPG beziehen, nur auf dieses Verwaltungsverfahren.

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.

Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der Vereinigungen nach § 39 Abs. 3 Satz 2 SächsStrG in Verbindung mit § 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG.

i. A. der Landesdirektion Sachsen

■ **Grundschule Parthenstein**

Sehr geehrte Eltern unserer Schulanfänger,

nun sind es nur noch wenige Wochen bis zur Schulaufnahme Ihres Kindes. Hier noch einmal die wichtigsten Termine zur Erinnerung:

Die Entgegennahme der Zuckertüten erfolgt am Freitag, den 04.08.2017, in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr im Seitengebäude der Grundschule Parthenstein.

Bitte versehen Sie die Tüten mit einem Namensschild!

Die Schulsachbearbeiterin wird das **Milchgeld für den Monat August** entgegennehmen.

Milchgeld 5,76 € (Tetrapack 0,2 l a. 0,32 €) für Vanille-, Erdbeer-, Bananen-, Schokomilch

Milchgeld 5,40 € (Tetrapack 0,2 l a. 0,30 €) für Vollmilch.

Die Milchversorgung beginnt mit dem ersten Schultag.

Über die aktuellen Busabfahrtszeiten informieren Sie sich bitte an den Haltestellen.



Achtung Terminänderung: Der Fotograf kommt am Mittwoch, den 09.08.2017, 8:00 Uhr.

Bitte schicken Sie Ihr Kind an diesem Tag noch einmal mit Festkleidung und Zuckertüte in die Schule.

Die Schulaufnahmefeiern beginnen am Sonnabend, den 05.08.2017 Klasse 1a 9:00 Uhr Klasse 1b 10:45 Uhr

im Speiseraum der Grundschule Parthenstein. Die Eltern und vier Gäste sind recht herzlich eingeladen.

Für die noch verbleibende Zeit wünsche ich Ihnen erholsame Urlaubstage.

Mit freundlichen Grüßen

*M. Bruckauf-Clauß
Komm. Schulleiter*

ALLGEMEINE MITTEILUNGEN

■ Grundschule Parthenstein – Projekt: „Geheimnisse des flüssigen Elementes“



In der Woche vom 29. Mai bis 2. Juni fand an unserer Schule das Wasserprojekt statt.

Die ersten und zweiten Klassen haben ein Wasserrad sowie ein Boot oder Floß aus Hölzern gebaut. Außerdem waren Experimente zum Lösen von Materialien in Wasser im Angebot.

Die dritten und vierten Klassen recherchierten kuriose Wassertiere im Internet und erstellten dazu Steckbriefe.

Wasserungeheuer als Collage und selbst erfundene Wassermusik waren ebenfalls Stationen, bei denen es viel auszuprobieren gab. Überrascht wurden wir Kinder am Mittwoch, vorfristig zum Kindertag am 1. Juni, mit dem Theater um Ellen Heimrath. Als Frau Aqua bekam sie es mit den Wassergeistern Plitsch und Platsch zu tun. Gemeinsam mit Detektiv Spürnase musste sie den Wasserkristall finden, was ihr mit Hilfe des Publikums gelang.

Den Freitag nutzen die Klassen für interessante Ausflüge, wie zum Beispiel an den Moritzsee nach Naunhof (Klasse 1) oder zur Feuerwehr nach Leipzig (Klasse 2), denn Wasser rettet Leben haben wir gelernt.

Die 4. Klassen machten viele verschiedene Experimente und zeigten dann im Anschluss den Vorschülern aus den Kitas Großsteinberg und Klinga, was alle Kinder der Schule in dieser Woche gebastelt, gemalt und erforscht haben. Außerdem durften die Kinder, die bald auch an unserer Schule lernen werden, mit den Großen eine Wasserrose erleben, Wasserspiele machen und ein kleines Boot basteln. Für alle Kinder war dies eine sehr erlebnisreiche Woche.

von Annika, Magnus, Laura, Luna und Lisett



■ Integrative Kindertagesstätte „Waldhäuschen“ Großsteinberg Herbst und Winterbasar am 9. September 2017 in Naunhof

Der Basar wird auf privater Basis organisiert und durchgeführt.

Jedes Jahr erhält eine andere Kindereinrichtung, die sich vorher bewerben kann, einen Teil des Gewinnes.

Unsere Kindereinrichtung ist in diesem Jahr in der glücklichen Lage, der Empfänger eines großen Teils des Gewinns aus dem Verkauf des „Herbst und Winter-Basars“ in Naunhof zu sein.

Wir unterstützen die Durchführung des Basars und möchten zu einem guten Gelingen und recht viel Umsatz beitragen. Nähere Infos über die Art der Hilfe erhalten Sie von der Leiterin der Kita – Frau Merseburger.

Vielleicht sehen wir uns zum Basar!

Elternrat und Erzieherinnen der Kita „Waldhäuschen“ Großsteinberg

**Rund ums Kind
Herbst und Winter-Basar**

Herbst- und Winterkleidung für Babys und Kinder (Gr. 50-176), Schuhe, Schwangerschaftsbekleidung, Spielsachen, Bücher, Gebrauchsgegenstände (wie Autositze, Kinderwagen, Laufgitter, Fahrräder...)

**Samstag, 09.09.2017
10:00 – 13.00 Uhr
Einlass für Schwangere ab 09:30 Uhr in Naunhof**



Alle Informationen zum Verkauf erhalten Sie telefonisch zwischen 19:30 und 20:30 Uhr bei
**Astrid Gensheimer
oder Silke Fleischer
Tel. 0170 9251880
oder per E-Mail:
hinderbasar-naunhof@t-online.de**

Achtung: Die Nummernvergabe ist aus Platzgründen beschränkt.

Für das leibliche Wohl wird mit unserem Kaffee- und Kuchenverkauf während des Basares bestens gesorgt.



Unsere Gemeinde im Internet: www.parthenstein.de

ALLGEMEINE MITTEILUNGEN

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

Es feierten folgende Rentnerinnen und Rentner ihren Geburtstag

in Großsteinberg

Frau Hörner, Lina
Herr Schille, Michael
Frau Dietze, Irmgard
Herr Calov, Wolfgang

90 Jahre
70 Jahre
80 Jahre
75 Jahre

in Klinga

Herr Clemes, Bernd
Herr Göpfert, Horst

70 Jahre
70 Jahre

in Pomßen

Herr Müller, Gerhard
Frau Scheffler, Irene

75 Jahre
90 Jahre

Wir gratulieren auch den ungenannten Jubilaren recht herzlich und wünschen für das neue Lebensjahr viel Gesundheit, Glück und persönliches Wohlergehen.

MITTEILUNGEN DER VEREINE



**■ TSV Großsteinberg e.V.
22. Sport- und Dorffest Großsteinberg
wieder ein Erfolg**

Zwei Tage Party und das Wetter spielte dieses Jahr in die Karten der Organisatoren. Freitag 18:30 Uhr der letzte starke Regenguss, wo sogar das Spiel der AH gegen Bad Lausick unterbrochen wurde. Danach strömten wieder viele Gäste aus Parthenstein und dem Muldental ins Festzelt. Die Disco Karambolagegroup aus Bad Düben spielte alle Hit's und krönte nicht nur mit ihrer Musiktechnik sondern auch mit dem Gefühl für das Publikum den Abend. Dann begann 22.00 Uhr wieder die große Show des Freitagabends. Motsi Mabuse präsentierte die Let's Dance Maxi – Playback – Show 2017. Mit einem Rock & Roll Tanzpaar von den Caddy's aus Sermuth und unserem Mini Bruno Mars (Hannes 6 Jahre) ging die Show richtig los. Es folgen acht Solo-Künstler und Gruppen die wieder um den Pokal kämpften. In Großsteinberg gibt es ein Motto „Einer kann nur gewinnen“ und so sollte es auch sein. Die Kelly Family konnte sich nach dem Comeback in Europa auch bei uns erfolgreich durchsetzen. Am Ende der Show waren doch alle Teilnehmer für den Abend „DIE SIEGER“. Danach wurde getanzt bis in die Morgenstunden.

Der Samstag begann mit viel Sport, Volleyballturnier für Freizeitmanschaften, Bambini Fußballturnier und dem Entscheidungsspiel um den Verbleib in der Fußball - Kreisoberliga der Herren. Am Ende verlor die Mannschaft des TSV Großsteinberg mit 1:4 gegen Waldheim. Aber absteigen muss die Herrenmannschaft doch nicht, weil Waldheim die Mannschaft eine Woche später zurückzog. 17.00 Uhr startete die Mini – Playback – Show, die vom Schulhort Großsteinberg präsentiert wurde. Hier konnte man die zukünftigen Künstler des Freitagabends sehen. Im Anschluss gab es dann Livemusik mit den Romjaks und zu später Stunde Disco-musik mit DJ Benni.

Ein großer Dank gilt den Sponsoren, Helfern und unserem TSV Motor „Jochen“. Ohne diese Leute kann so ein Fest nicht stattfinden.

Wir planen schon für das kommende Jahr 2018. Da findet unser Fest am 22. und 23.Juni statt!!!(der vorletzte Samstag im Juni) . Freitagabend wieder mit Karambolagegroup und Samstag mit HALBNEUNE aka systemfeind & muzel und weitere Act's.

TSV Großsteinberg e.V.

MITTEILUNGEN DER VEREINE

■ U19 des TSV Großsteinberg spielt eine Wahnsinnsaison, holt den Titelhattrick und steigt in die Landesklasse auf!

Es ist Freitag der 16.06.2017 um 21:05 Uhr in Frohburg, als der Schiedsrichter vor ca. 250 Zuschauern eines der spannendsten Pokalfinale nach Elfmeterschießen abpfeift und alle Dämme für die U19 des TSV Großsteinberg brachen, denn das Team von Trainergespann Michael Heinke und Thomas Müller hatte gerade Großsteinberger Nachwuchsfußballgeschichte geschrieben. Mit dem Sieg im Pokalfinale des Fußballverbandes Muldental / Leipziger Land gegen die SpG Frohburg/Frankenhain krönten die Jungs eine der erfolgreichsten Saisons im Großsteinberger Nachwuchsfußball.

Bereits im Februar sicherte sich die Mannschaft den Hallenmeistertitel und eine Woche vor dem Pokalfinale am 11.06.2017, dem letzten Spieltag, auch die Meisterschaft des FV MLL. Über die gesamte Saison hinweg mussten die Heinke/Müller Schützlinge nur eine einzige Niederlage einstecken und bei 138 geschossenen Toren, nur ganze 14 Gegentreffer hinnehmen. Das ist maximaler Erfolg, zu dem eine Menge Einsatz, Können, Willensstärke, Motivation, aber auch eine Menge Spaß über eine ganze Spielzeit gehörten! Alle offiziellen Titel konnten damit erobert werden, was im Fußballjargon Triple oder Titelhattrick genannt wird und sonst nur dem FC Bayern gelingt. Der Erfolg wurde direkt im Anschluss an das Pokalfinale zum Vereinsfest in Großsteinberg mit der Übergabe der Tripleshirts gebührend gefeiert und wird dem gesamten Team wohl ein Leben lang in Erinnerung bleiben.

Zu solch einem Erfolg gehören natürlich eine Menge Faktoren. In dem größten Teil der Jungs stecken 10 Jahre beste Ausbildung durch Trainer des TSV. Sponsoren werden für die Ausrüstung benötigt, Eltern für die Fahrten zu den Auswärtsspielen und extrem positiv-fußballverrückte Trainer. Über 100 Trainingseinheiten, 30 Spiele und 5 Turniere stecken den Spielern und Trainern nach solch einer Saison in den Knochen. In der heutigen Zeit, in der es schon ein riesen Erfolg ist, überhaupt eine U19 stellen zu können, sind wir da beim TSV Großsteinberg, dank vorbildlicher und ehrenamtlicher Nachwuchsarbeit ganz weit vorn. Mit dem Aufstieg in die Landesklasse, wird sich das Team in der kommenden Spielzeit mit Mannschaften wie der BSG Chemie Leipzig, Liebertwolkwitz oder Rotation Leipzig messen können. Da nur wenige Spieler altersbedingt zu den Herren wechseln, bleibt das Team zum größten Teil bestehen und wird durch nachrückende Spieler aus der U17 und von einigen Neuzugängen verstärkt, so dass es mit einem 26 Mann starken Kader und weiterhin mit dem Trainergespann Heinke/Müller in die neue Saison geht. In der neuen Spielklasse möchte sich die Mannschaft allerdings nicht verstecken, sondern im oberen Tabellendrittel mitspielen und wird sicher für die eine oder andere Überraschung in der Landesklasse sorgen können. Zu den Heimspielen in Großsteinberg würde sich unsere U19 in der kommenden Saison über möglichst viele Zuschauer freuen. Infos zu den Spieltagen werden auf unserer Homepage und in den Schaukästen veröffentlicht. Wer sich für sehr guten und hochklassigen Nachwuchsfußball interessiert, sollte die Heimspiele in der kommenden Saison also nicht verpassen und kann das gesamte Geschehen um die U19 auch auf Facebook



Das Team direkt nach der der Meisterschaftskehrung

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	SpG Großsteinberg/Naunhof	21	16	4	1	138 : 14	124	52
→ 2.	SpG Frohburg/Frankenhain	21	15	3	3	143 : 35	108	48
→ 3.	ATSV FA Würzen	21	12	4	5	124 : 28	96	40
↗ 4.	SpG Sermuth/Großbothen	21	10	2	9	90 : 39	51	32
↗ 5.	Rotweiner SV (v. G.)	21	10	0	11	103 : 71	32	30
↘ 6.	SpG Bad Lausick / Geithain	21	8	5	8	109 : 52	57	29



(SpG Großsteinberg/Naunhof U19) verfolgen.

Zum Team der U19 gehörten: Phil Fischer, Norman Zorn, Simon Hesse, Marco Wolf, Paul Fliegner, Willy Haase, Marcel Luft, Konstantin Hanisch, Max Eißmann, Felix Fritsche, Ferdinand Wolff, Markus Gerlach, Constantin Wanke, Tom Sellinger, Maximilian Aßmus, Jeremy Starke, Hendrik Werner, Hasib Faquiri, Nico Poziombka, Mahdi Moradi, sowie die Trainer Michael Heinke und Thomas Müller

... und wer bis jetzt noch nicht in unseren Nachwuchsmannschaften kickt, der sollte es nicht versäumen mal zu einem Probetraining zu kommen und Mitglied unserer großen und familiären Fußballfamilie des TSV zu werden. Dies gilt natürlich auch für Interessenten an Trainer- oder Mannschaftsleiterposten, denn Nachwuchstrainer und Betreuer suchen wir jeder Zeit. Meldet euch! Wir freuen uns auf euch!

Kontakt Daten der Nachwuchsabteilung: Michael Heinke michael.heinke@tsv-grosssteinberg.de oder 0172/3092381.

MITTEILUNGEN DER VEREINE

■ **SV Klinga –Ammelshain e.V.
G Jugend gewinnt Bärenherz-
cup**

Beim Bärenherz -Turnier G-Jugend des SV Belgershain mit 13 Teams völlig verdient den Sieg geholt. Dabei den FC Bad Lausick amtierender Meister des Mulden-tal-Leipzigerland im Halbfinale 2:1 nach Neunmeterschiessen (1:1) bezwungen. Im Finale noch den Dritten der Meisterschaft Tresenwald 2:0 geschlagen. Der schönste Lohn für uns Trainer!!! Somit auch der Beweis, dass man sehr wohl darüber schreiben kann und dennoch genug Zeit hat ordentlich zu trainieren ;-)



100
80 Jahre 20 Jahre
FREIWILLIGE FEUERWEHR KLINGA
Sportplatz Klinga | 18. - 20. August 2017
www.feuerwehr-klinga.de

Anzeige(n)

anzeigen@riedel-verlag.de

SONSTIGES

■ Vorankündigung Friedhofseinsatz

Sehr geehrte Einwohner Grethens,

ein weiterer Arbeitseinsatz auf dem Friedhof Grethen findet **am 2. September 2017 von 9.00-12.00 Uhr** statt.

Genaue Details entnehmen Sie bitte dem Amtsblatt im August 2017.

Wir wünschen Ihnen eine erholsame und gesegnete Sommerzeit.
Pf. Torsten Merkel und Silke Brück

■ Rentnertreff Klinga



Das Sommerfest des Rentnertreffs im Dorfgemeinschaftszentrum Klinga ließ bei leckerem Eis und Kaffee und später bei Würstchen, Buletten vom Grill, selbstgemachtem Nudelsalat und Beiersdorfer Bäckerbrötchen das erste Halbjahr ausklingen. Bei guter Bewirtung durch die fleißigen HelferInnen und Musik von DJ Ecki war die Stimmung heiter und gelöst. Ralf Saube brachte eine Bildershow zu den High-Lights der vergangenen Jahre mit. Es wurde getanzt und sich gut unterhalten.

Der Klingaer Seniorentreff startet am 19.08.2017 ins zweite Halbjahr. Im Rahmen des Festprogramms der FFW Klinga gibt es um 15 Uhr eine Spaßmodenschau. Models bitte melden! Später singt der Klingaer Volkschor, in dem ebenfalls viele SeniorInnen mitwirken.

Am 13.09.2017 ist wie immer 14 Uhr Beginn bei Kaffee und Kuchen. Herr Kefalas entführt uns in die Herbstmodesaison. Die neuen Modelle werden von unseren Models aus den eigenen Reihen vorgeführt. Freiwillige sind immer herzlich willkommen. Ende ist 17.00Uhr nach dem gemeinsamen Abendbrot. Eintritt 5€.

Die fleißigen Helfer bitten um eine vorherige Anmeldung unter 29782 (bitte auf den Anrufbeantworter sprechen).

Das erleichtert die Planung!

19.08.2017	Spaßmodenschau auf dem Sportplatz
13.09.2017	Modenschau
11.10.2017	Roy Reinker
15.11.2017	Faschingsaufakt: „Sport ist Mord“.
07.12.2017	Weihnachtsfeier

FARB-Anzeigen fallen auf ...
Anzeigentelefon: (037208) 876200

RIEDEL
Verlag & Druck KG


SONSTIGES


■ Der fährt und fährt und fährt...

Modellprojekt „Muldental in Fahrt“ ermöglicht eine völlig neue Nahmobilität im Landkreis Leipzig

Mit der Umsetzung des Modellvorhabens „Muldental in Fahrt“ im Bereich des ehemaligen Muldentalkreises und damit auch in Parthenstein mit seinen Ortsteilen erfolgt ein Umdenken in Sachen Nahverkehr in ländlichen Regionen: weg von der Ausdünnung des Busverkehrs und vom reinen Schulbus hin zu einem richtig attraktiven Mobilitätsangebot für alle rund 100.000 Einwohner im Muldentalegebiet. Ein ausgeklügeltes Regionalbusnetz aus vertakteten Buslinien mit Anschluss zur S-Bahn Linie 4 (Wurzen – Hoyerswerda), der Saxonia-Linie (Leipzig–Dresden), dem Geithainer (Geithain–Leipzig) sowie zum RE 6 (Leipzig–Chemnitz) und der RB 110 (Leipzig–Döbeln) ermöglicht das künftig. Zahlreiche neu eingerichtete Haltestellen sowie zusätzliche Fahrplanangebote auch abends, an den Wochenenden und in den Ferien runden ab dem 7. August 2017 das neue Mobilitätsangebot ab. Damit ergeben sich nicht nur für Pendler völlig neue Möglichkeiten, auch ohne Auto zur Arbeit zu fahren. Auch ältere Bürger, Schüler und Touristen profitieren vom neuen Busnetz. Der Freistaat Sachsen und Landrat Henry Graichen stehen voll und ganz hinter dem Modellprojekt. So betonte er: „Die Vorteile, die sich durch einen Ausbau des ländlichen Nahverkehrs ergeben, sind vielschichtig – sei es die Stärkung von Handel und Gewerbe in der Region, die bessere Vernetzung von Leben und Arbeit oder die Steigerung der Lebensqualität für mobilitätseingeschränkte Menschen – am Ende gewinnen wir alle.“

PlusBus und TaktBus

 **PlusBusse** verkehren mindestens im 1h-Taktung von Montag bis Freitag mit Wochenendangeboten samstags und sonntags.

 **TaktBusse** verkehren mindestens im 2-h-Takt von Montag bis Freitag mit einem zusätzlichen Samstag-Angebot.

Im gesamten Projektgebiet verkehren bisher sechs PlusBus-Linien und drei 2h-Takt-Linien, die dem zukünftigen TaktBus-Angebot entsprechen. Die Anzahl der PlusBus-Linien, die stündlich fahren, verdoppelt sich von 6 auf 12. Zusätzlich verdoppelt sich auch die Anzahl an TaktBus-Linien von 3 auf 6, die ab dem 7. August 2017 im Muldentale verkehren. Fast 60 Orte werden dann im Taktverkehr auch am Wochenende angebunden sein, bislang waren es nur 30.








Veränderungen für Parthenstein

Die Parthensteiner Bürgerinnen und Bürger können sich auf das Modellvorhaben freuen, denn auch Parthenstein wird ab dem 7. August 2017 von einem veränderten ÖPNV-Angebot profitieren.

Buslinienveränderungen

Die neue PlusBus-Linie **644** wird im 1-Stunden-Takt nach Brandis und Grimma verkehren. Dabei werden am Bahnhof in Grim-

Veränderungen der Buslinienverläufe in Parthenstein:

Vor Projektbeginn	Nach Projektumsetzung (7. August 2017)
-	644 (Grimma – Beiersdorf – Klinga – Ammelshain – Brandis) 
690 (Grimma – Threna – Leipzig) 	690 (Grimma – Threna – Leipzig) 
640 (Grimma – Klinga – Naunhof – Brandis) 	640 (Ammelshain – Klinga – Naunhof – Albrechtshain – Beucha – Brandis) 
645 (Pomßen – Grethen – Großsteinberg – Klinga – Ammelshain – Naunhof und zurück) 	645 (Großsteinberg – Grethen – Pomßen – Klinga – Naunhof – Köhra – Belgershain – Großpösna) 

ma Anschlüsse von/nach Leipzig ermöglicht. Zusätzlich kann am Grimmaer Bahnhof in Linienbusse in verschiedene Richtungen des Muldentals, u. a. nach Bad Lausick, Colditz, Brönsen, Nerchau, Seelingstädt, Brandis, Pomßen umgestiegen werden. Am Markt in Brandis wird der Übergang zu den PlusBus-Linien 640 und 689 eingerichtet.

Die **Linie 690** wird ebenfalls zum PlusBus im 1-Stundentakt mit angepassten Fahrzeiten aufgewertet. In Grimma und Leipzig werden jeweils Bus- und Bahnübergänge in verschiedene Richtungen hergestellt.

Auch die **Linie 640** verkehrt ab Sommer im 1-Stunden-Takt als PlusBus-Standard. Diese Linie verkehrt ab Sommer neu über Beucha Bahnhof. Anschlusspunkte zur Bahn aus/in Richtung Leipzig werden in Beucha und am Bahnhof in Naunhof in Richtung Grimma ermöglicht. Zusätzlich bestehen entlang des Linienverlaufs Busumstiegsmöglichkeiten zur Linie 644 und 689 am Brandiser Markt und zur Linie 641 am Bahnhof in Naunhof.

Die **Linie 645** bleibt als Schülerlinie erhalten. Durch eine geänderte Linienführung und Fahrzeitanpassungen werden ab Sommer zusätzlich die Ortschaften Köhra, Belgershain und Großpösna angebunden.

Neue Haltestellen

Die Einrichtung neuer Haltestelle zielt auf eine Verdichtung des Haltestellennetzes im Projektgebiet des Modellvorhabens „Muldentale in Fahrt“ ab und verbessert deutlich das Angebot sowie den Zugang zum ÖPNV und somit die Mobilität der Bevölkerung. Parthenstein erhält im Rahmen der Projektumsetzung insgesamt **sechs neue Haltestellen**.

- **Großsteinberg, Pomßener Str** (einseitig, Bedienung durch Linie 645 in Richtung Großsteinberg/Ammelshain)
- **Großsteinberg, Grethener Str** (einseitig, Bedienung durch Linie 645 in Richtung Großsteinberg/Ammelshain)
- **Grethen, Leipziger Str** (beidseitig, Bedienung durch Linien 645 in Richtung Großpösna und Großsteinberg/Ammelshain und 690 in Richtung Leipzig und Grimma)

- **Pomßen, Am Brauteich** (beidseitig, Bedienung durch Linien 645 in Richtung Großpösna und Großsteinberg/Ammelshain und 690 in Richtung Leipzig und Grimma)
- **Pomßen, Mühlteich** (beidseitig, Bedienung durch 645 in Richtung Großpösna und Großsteinberg/Ammelshain)
- **Klinga, Staudnitzstr** (beidseitig, Bedienung durch Linien 640 in Richtung Ammelshain und Brandis; einseitig Bedienung durch 645 in Richtung Großsteinberg/Ammelshain)

Die neuen Haltestellen werden in einem Erprobungszeitraum von etwa drei Jahren eingerichtet um den Haltestellenstandort zu erproben und anschließend zu bewerten.

Tarif- und Marketingmaßnahmen zur Einführung

Zur Einführung des Modellvorhabens „Muldentale in Fahrt“ wird es eine **Freifahrtaktion** an den Wochenenden 12./13. August und 9./10. September im Projektgebiet geben. Die Nutzung der entsprechenden Projektbus- und Bahnlinien im Gebiet werden mit einem Freifahrt-Coupon für fünf Personen möglich sein. Für die August-Freifahrten können Sie den Coupon zeitnah auf der Internetseite des Busunternehmens Regionalbus Leipzig unter www.regionalbusleipzig.de finden. Für die September-Freifahrten wird der Coupon in der August-Ausgabe der Parthensteiner Kommunal Rundschau abgedruckt.

Nähere Informationen zu den Linien und Fahrzeiten im Projektgebiet (dazu gehören neben den Städten Bad Lausick, Brandis, Colditz und Grimma auch die Kommunen Belgershain, Kitzscher, Naunhof, Otterwisch, Parthenstein und Trebsen) finden Sie auf der Internetseite der Busunternehmen Regionalbus Leipzig unter www.regionalbusleipzig.de und für die Linien 276 und 277 der THUSAC unter www.thuesac.de.